

Inhalt

Einleitende Bemerkungen	9
I. Ethnologische Grundfragen	
1. Was ist Kultur?	17
1.1 Vorgeschichte und erste Annäherungen an den Begriff	18
1.2 Von der Philosophie zur Ethnologie: Evolutionistischer Kulturbegriff	21
1.3 Widersprüche innerhalb der Ethnologie: Kulturhistorischer Kulturbegriff	23
1.4 Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Kritik der Kulturbegriffe des 19. Jahrhunderts	25
1.5 Kultur und Zivilisation	26
1.6 Beschreibende Bestimmungen des Begriffs	26
1.7 Der Niedergang des Kulturbegriffs	28
1.8 Interpretative Ansätze: Kultur und Repräsentationen	30
1.9 Zwei Modelle zur Erklärung von Kultur: Schichttorte und Rührkuchen	33
1.10 Zusammenfassung: Kultur als Kulturkritik	37
2. Was ist eine ethnische Gruppe?	40
2.1 Historische Motive für die Verwendung des Konzepts »Ethnos«	42
2.2 Ethnizität und Kolonialismus: Die Produktion von Andersartigkeit	44
2.3 Der konstruktivistische Ethnizitätsbegriff	49
2.4 Die ethnische Gruppe als »Wir-Gruppe«	53
2.5 Vorteile des konstruktivistischen Konzepts von ethnischen Gruppen	54
2.6 Zur Modernität ethnischer Gruppen	58
2.7 Zusammenfassung	60
3. Was sind ethnografische Methoden?	61
3.1 Beobachten als ethnografische Methode	63
3.2 Frühe Methoden in der Ethnologie	64
3.3 »Feldforschung« als ethnografische Methode	68
3.4 Teilnehmende Beobachtung	71

3.5 Alltag und Praktiken als ethnografische Themen	77
3.6 Kritik der ethnografischen Praxis	80
3.7 Neue Perspektiven	81
3.8 Zusammenfassung	83

II. Antworten: Forschungstraditionen in vier Ländern

4. <i>Cultural Anthropology</i> in den USA	87
4.1 Franz Boas (1858-1942)	88
4.2 Ruth Benedict (1887-1948)	93
4.3 Margaret Mead (1901-1978)	96
4.4 Marvin Harris (1927-2001)	99
4.5 Zusammenfassung	104
5. <i>Social Anthropology</i> in Großbritannien	107
5.1 James Frazer (1854-1941)	108
5.2 Bronislaw Malinowski (1884-1942)	112
5.3 Funktionalismus	114
5.4 Gemeinsamkeiten von Frazer und Malinowski	116
5.5 Edward Evan Evans-Pritchard (1902-1973)	118
5.6 Mary Douglas (1921-2007)	121
5.7 Zusammenfassung	125
6. <i>Anthropologie</i> in Frankreich	127
6.1 Émile Durkheim (1858-1917)	128
6.2 Arnold van Gennep (1873-1957)	134
6.3 Marcel Mauss (1872-1950)	137
6.4 Claude Lévi-Strauss (1908-2009)	140
6.5 Zusammenfassung	146
7. Ethnologie in den deutschsprachigen Ländern	147
7.1 Adolf Bastian (1826-1905)	149
7.2 Leo Frobenius (1873-1938)	154
7.3 Wilhelm Schmidt (1868-1954)	160
7.4 Wilhelm Emil Mühlmann (1904-1988)	163
7.5 Zusammenfassung	166

III. Fragen an die Ethnologie heute

8. Ethnologischer Kulturvergleich	171
8.1 Für und Wider des Vergleichens als Methode	172

8.2 <i>Cross Cultural Comparison</i> und die <i>Human Relations Area Files</i> (HRAF)	176
8.3 Interkultureller Vergleich	180
8.4 <i>Controlled Historical Comparison</i>	182
8.5 Erste Schlussfolgerung: Vergleichsmethoden	186
8.6 Zweite Schlussfolgerung: Der Kulturbegriff	187
9. Krise der ethnografischen Repräsentation	190
9.1 Die Tagebücher Bronislaw Malinowskis	193
9.2 Clifford Geertz	195
9.3 <i>Writing Culture</i>	199
9.4 Postmoderne Ethnologie	201
9.5 Die Macht der Diskurse	204
9.6 Wie ist die Krise der ethnografischen Repräsentation zu überwinden?	207
10. Ethnografie der Moderne	209
10.1 Modernität und Teilhabe	211
10.2 Moderne und Entwicklung	216
10.3 Grenzen der herkömmlichen Modernitätsbegriffe	218
10.4 <i>Multiple Modernities, Alternative Modernity</i> und <i>Uneven Modernities</i>	220
10.5 Schluss: Eine Moderne – viele Modernen?	225
Literaturverzeichnis	227